

Regenaplex Nr. 88b Tropfen

Homöopathisches Arzneimittel

Wann wird Regenaplex Nr. 88b angewendet?

Gemäss homöopathischem Arzneimittelbild kann Regenaplex Nr. 88b bei Blasenschwäche mit unwillkürlichem nächtlichem Harnlassen angewendet werden.

Was sollte dazu beachtet werden?

Wenn Ihnen Ihr Arzt oder Ihre Ärztin andere Arzneimittel verschrieben hat, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker bzw. Ihre Ärztin oder Apothekerin, ob Regenaplex Nr. 88b gleichzeitig eingenommen werden darf.

Wann darf Regenaplex Nr. 88b nicht oder nur mit Vorsicht eingenommen/angewendet werden?

Blasenschwäche kann viele Ursachen haben: Erkältungen, nervöse Störungen oder seelische Konflikte können solche Beschwerden auslösen. Bei wiederkehrenden oder mehrere Tage andauernden Beschwerden und wenn Fieber auftritt ist ärztlicher Rat einzuholen.

Informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin, wenn Sie an anderen Krankheiten leiden, Allergien haben oder andere Arzneimittel (auch selbstgekauft!) einnehmen.

Darf Regenaplex Nr. 88b während der Schwangerschaft oder in der Stillzeit eingenommen/angewendet werden?

Aufgrund der bisherigen Erfahrungen ist bei bestimmungsgemässer Anwendung kein Risiko für das Kind bekannt. Systematische wissenschaftliche Untersuchungen wurden aber nie durchgeführt.

Vorsichtshalber sollten Sie während der Schwangerschaft und Stillzeit möglichst auf Arzneimittel verzichten oder den Arzt, Apotheker bzw. die Ärztin, Apothekerin um Rat fragen.

Wie verwenden Sie Regenaplex Nr. 88b?

Falls vom Arzt bzw. von der Ärztin nicht anders verordnet:

Erwachsene: 1–2 mal täglich 8–10 Tropfen.

Kinder ab 6 Jahren: 1–2 mal täglich 1–5 Tropfen.

Einnahmевorschriften: Tropfen direkt auf die Zunge geben oder mit wenig Wasser verdünnen. (Für Kinder stets mit Wasser verdünnen). Die Tropfen vor dem Hinunterschlucken etwa eine Minute im Munde behalten. 15 Minuten vor oder nach der Einnahme des Mittels weder essen noch trinken.

Halten Sie sich an die in der Packungsbeilage angegebene oder vom Arzt oder von der Ärztin verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker bzw. mit Ihrer Ärztin oder Apothekerin.

Welche Nebenwirkungen kann Regenaplex Nr. 88b haben?

Für Regenaplex Nr. 88b sind bisher bei bestimmungsgemäsem Gebrauch keine Nebenwirkungen beobachtet worden. Wenn Sie dennoch Nebenwirkungen bemerken, informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin.

Bei Einnahme von homöopathischen Arzneimitteln können sich die Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). Bei andauernder Verschlechterung setzen Sie Regenaplex Nr. 88b ab und informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin.

Was ist ferner zu beachten?

Vor Kindern unzugänglich aufbewahren.

Die Tropfen sind bei Raumtemperatur (15–25 °C) aufzubewahren.

Die Tropfen enthalten 50 Vol.-% Alkohol.

Was ist in Regenaplex Nr. 88b enthalten?

10,0 ml enthalten jeweils 1,25 ml: Acidum silicicum D 12, Argentum nitricum D 30, Arnica montana D 6, Aurum metallicum D 30, Calcium carbonicum Hahnemanni D 12, Magnesium carbonicum D 10, Stillingia silvatica D 4, Symphytum officinale D 6.

Die Tropfen enthalten 50 Vol.-% Alkohol.

Zulassungsnummer

36698 01 012 (Swissmedic).

Wo erhalten Sie Regenaplex Nr. 88b? Welche Packungen sind erhältlich?

In Apotheken ohne ärztliche Verschreibung.

Packungsgrösse: 15 ml.

Zulassungsinhaber

REGENA AG, Tägerwilen.

Herstellerin

REGENA AG, Tägerwilen.

Diese Packungsbeilage wurde im **November 2011** letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

